"Christus an der Spitze aller menschlichen Tätigkeiten aufleuchten lassen."

Jede Tätigkeit - einerlei, wie wichtig sie in den Augen der Menschen erscheint - soll für dich zu einem Mittel werden, Gott und den Menschen zu dienen. Nur diese Sicht eröffnet die wahre Dimension unseres Handelns. (Im Feuer der Schmiede 684)

Arbeite immer und in allem mit Opferbereitschaft. Nur so vermagst du Christus an der Spitze aller menschlichen Tätigkeiten aufleuchten zu lassen.

Auch in den kleinsten Dingen unseres Alltags geht es darum, der Gnade Gottes zu entsprechen. Diese Kleinigkeiten kommen einem unbedeutend vor - und besitzen doch die überragende Bedeutung, die die Liebe ihnen verleiht.

Und nicht zu vergessen: Jede Arbeit, die vom Menschlichen her gesehen anständig, würdig und rechtschaffen ist, kann und muß auf die Ebene des Übernatürlichen erhoben werden. Sie erhält so die Tragweite des Göttlichen.

Jesus ist unser Herr und unser Vorbild. Er wuchs auf und lebte wie wir alle. Dadurch hat Er uns offenbart, daß das konkrete menschliche Leben - auch deines mit all seinem Kleinkram und seinen normalen Pflichten eine göttliche, auf die Ewigkeit hinzielende Bestimmung hat. (Im Feuer der Schmiede 685-688)

pdf | automatisch generiertes Dokument von https://opusdei.org/dech/dailytext/christus-an-der-spitze-allermenschlichen-tatigkei/ (20.11.2025)